

***Phoma*-Fäule an Pastinake**

Krankheitserreger: der Pilz *Calophoma complanata*

Schadbild

Bei Befall der Blätter weisen diese kleine braune Flecken auf. Auf den Blattoberseiten werden in diesen Flecken die Fruchtkörper des Pilzes, es sind Pyknidien, gebildet. Bei Befall der Wurzeln bilden sich auf diesen braunschwarze bis schwarze Flecken, die manchmal um die gesamte Wurzel herum reichen können. Ein Befall beschränkt sich auf den oberen Teil der Pastinakenwurzeln. Das dunkel verfärbte Gewebe reicht ein paar Millimeter in das Wurzelgewebe hinein.



Abbildungen: J. Hinrichs-Berger, LTZ Augustenberg

Krankheitserreger

Bei Befall der Blätter werden die Pyknidien blattoberseits gebildet. Sie durchbrechen die Epidermis, sind etwas größer als $\frac{1}{2}$ mm im Durchmesser, bald abgeflacht mit einer zentralen Eindellung. Die Ostiole ist papillenförmig ausgebildet. Die hyalinen, einzelligen Konidien haben 2 Öltröpfchen, sind länglich, gebogen und messen $5-6 \times 2-2,25 \mu\text{m}$.

Gegenmaßnahmen

Eine gute Borversorgung der Böden mindert die Anfälligkeit der Pflanzen. Durch eine gute Bodenstruktur etwaigen Schäden an Keimlingen vorbeugen. Das Saatgut sollte gebeizt werden.